

Wohnhaus Florida

Betreutes Wohnen · Sozialpsychiatrisches Angebot



JAHRESBERICHT 2021

Wohnbegleitung mit Herz



Jahresbericht 2021 des Präsidenten

Geschätzte Stiftungsrätin und Stiftungsräte

Geschätzte Geschäftsführerin

Während der vergangenen Monate hat man sich an die Umstände mit dem Corona-Virus bereits gewöhnt und die jeweils erforderlichen Massnahmen wurden durch das Team hervorragend umgesetzt.

Mit der neuen Geschäftsführerin, Silvia Bernhard, sind wir sehr zufrieden. Sie setzte alles daran, dass das 'Schiff' wieder auf Kurs kam. Dank ihrem Einsatz konnten wir wieder Klienten gewinnen und auch die Personalsituation hat sich positiv verändert. Dies alles hat sich auch erfreulich auf die finanzielle Situation ausgewirkt.

Die Vakanz im Stiftungsrat konnte durch eine intensive Suche abgeschlossen werden. Wir durften Frau Stephanie Pearson in unserem Gremium begrüßen und wir schätzen ihre Fachkenntnis sehr.

Die definitive Betriebsbewilligung wurde - sozusagen als Weihnachtsgeschenk - am 16.12.2021 vom Amt für Soziales, nach fast sieben Jahren, endlich erteilt. Dies ist auch der Verdienst der neuen Geschäftsführung und aller Stiftungsratsmitglieder, welche sich stark engagierten, um die geforderten Konzepte und Papiere in mancher Zusatzsitzung zu erarbeiten.

Es wurden fünf ordentliche Stiftungsratssitzung abgehalten.

Ich bedanke mich beim gesamten Florida-Team für ihre Arbeit zum Wohl der Bewohnenden und der Stiftung. Ebenso gilt mein Dank der neuen Geschäftsführerin sowie allen Stiftungsräten für die aktive Mitarbeit im Gremium und kann nur sagen 'weiter so'!

Stiftung Wohnhaus Florida



René Raguth Tschärner

Stiftungsratspräsident

9213 Hauptwil, im März 2022

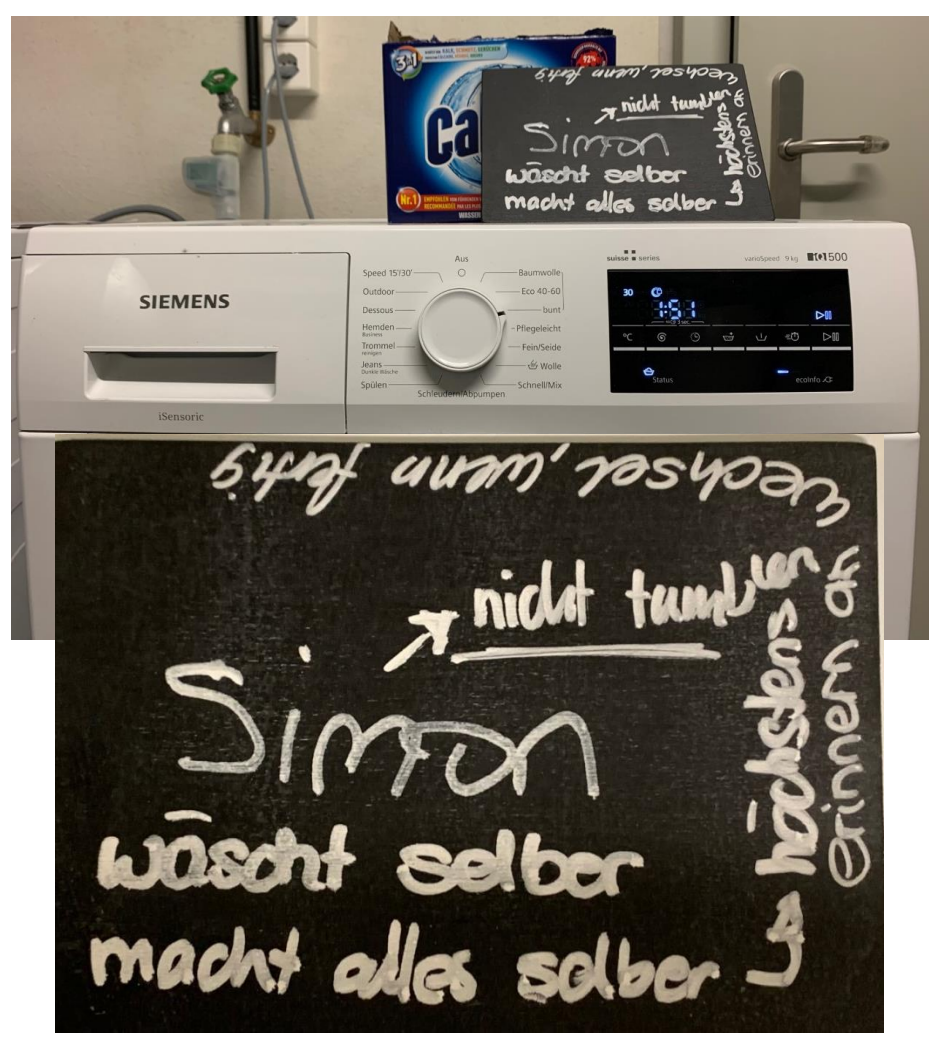
Bewohner und Bewohnerinnen

Waschküchenkommunikation

Das Wohnhaus Florida ist ein niederschwelliges Wohnen, das der Individualität der Menschen, die bei uns leben, viel Raum lässt. Wir erleben täglich, dass alle Bewohner*Innen über bestimmte Kompetenzen verfügen, die es ihnen ermöglichen, in einigen Bereichen ihres Lebens, selbständig zu handeln.

Auch diese Ressourcen wollen wir unterstützen. So ist es und ein grosses Anliegen, die Bewohner*Innen genau da zu unterstützen, wo sie Begleitung selbst wünschen.

Die Klärung dieses Unterstützungsbedarfs erfolgt laufend und darf jeden Tag neu bestimmt werden. So kann es sein, dass diese Auftragsklärung auch mal in der Waschküche stattfindet.



Den Weihnachtszauber wieder entdeckt

Ein Interview mit Sandra R. darüber, wie sie im Wohnhaus ihre Freude an Weihnachten wieder gefunden hat.

Steckbrief

Name: Sandra R.
Alter: 44 Jahre
Motto: «Mached mir s'Beste drus»
Hobbies: Sport im TV und im Stadion schauen, Mandala malen, Freunde treffen
Ziele: wieder selbständig wohnen - zum passenden Zeitpunkt, nicht wieder mit Alkohol abstürzen

Seit wann wohnst Du im Wohnhaus Florida?

Ca. seit dem 20. August 2020 wohne ich im Wohnhaus.

Wie war es hier anzukommen?

Zuerst war das Wohnhaus Florida meine zweite Wahl. Aber als ich zum Schnuppern hier war, erlebte ich einen Wow-Effekt. Damit ich mich nicht entscheiden musste, habe ich beim anderen Angebot keinen Schnupperaufenthalt mehr abgemacht. Ich fand toll, dass das Wohnhaus von aussen nicht beschriftet ist.

Das Ankommen war sehr gut. Ich habe mich von Anfang an wohlgefühlt. Ich konnte es nehmen, wie es kommt und wollte dem Wohnhaus eine Chance geben. Zudem habe ich mich gefreut aus der Klinik zu kommen.

Für mich war es ein Neuanfang und ich konnte zeigen, was ich kann. Ich hatte auch Lust, das Beste daraus zu machen. Bereits beim Eintritt haben es die Betreuer sehr gut gemacht. Ich habe gehofft, dass alle so sind, was sich auch bestätigte.

Wie beschreibst Du das Florida in drei Sätzen?

Einfach super! Es ist wie eine Familie! Die Tagesstruktur gefällt mir und ich kann etwas lernen!

Was macht für dich das Wohnhaus Florida aus?

Ich hätte nie gedacht, dass es so kommt. Es gefällt mir besser als an anderen Orten. Es macht mir Freude mich hier einzubringen. Ich kann mich mit anderem auch über wichtige Themen wie Politik austauschen. Vor allem die familiäre Atmosphäre aber auch das ganze Umfeld stimmt. Natürlich trägt auch meine eigene Situation dazu bei - Ich habe eine gute Beiständin, einen guten Arzt, etc.

Was ist für Dich etwas ganz Spezielles das Du hier erlebt hast?

Die Weihnachtsfeier war ein sehr wichtiger Moment für mich. Ich habe Weihnachten immer gehasst und fand die Zeit sehr schwierig. Vorher habe ich

Weihnachten nie gefeiert. Das hat unter anderem mit einem persönlichen Verlust zu tun, den ich vor Jahren in der Weihnachtszeit erlebt habe.

Wann hast Du das letzte Mal Weihnachten gefeiert?

Das war im Jahr 2012. 2013 habe ich zu mir gesagt, dass ich nie mehr Weihnachten feiern werde.

Wie verlief dein Weihnachten?

Am Tag der Weihnachtsfeier wollte ich mich eigentlich zurückziehen. Ich wollte nicht mitmachen. Dennoch bin ich zu Hause geblieben. Ich sagte mir: «Komm, lass dich doch einmal darauf ein.»

Freunde von mir, meine Mitbewohner*Innen und das Team motivierten mich, mich auf das Fest der Liebe einzulassen. Es könne doch so schön sein. Das konnte ich zu Anfang nicht glauben.

Zuerst blieb ich auch auf meinem Zimmer und fühlte mich unwohl. Dann bin ich mit einer meiner Bezugspersonen auf einen Spaziergang. Danach konnte ich unter die Leute mischen.

Was hast du befürchtet?

Dass ich sehr traurig werde und mich der persönliche Verlust wieder einholt. Dieses Jahr gelang es mir, anders mit meinem Verlust umzugehen.

Was machte das Fest so besonders?

Ich war nicht allein. Ich konnte unter Menschen feiern, mit denen ich mich wohl gefühlt habe. Am Abend konnte ich glücklich ins Bett gehen. Es war ein schönes Erlebnis.

Wie ist es dir gelungen?

Ich habe einfach das Positive gesehen und versucht der Weihnachtsfeier nicht auszuweichen. Ich wollte nicht mehr davon fliehen. Es hat sich gelohnt. Ich war froh, konnte ich den Abend erleben. Es hätte mich gereut, wenn ich nicht teilgenommen hätte.

Wie blickst Du auf das nächste Weihnachten?

Weihnachten darf wieder in meinem Zimmer und in meinem Herzen sein. Ich kann mir vorstellen, dass ich sogar mein Zimmer dekoriere. Ich möchte einfach wieder Spass haben, glücklich sein und nicht an meinen Verlust denken.

Das Team

Teamentwicklung

Das Jahr 2021 war in personeller Hinsicht von Veränderungen geprägt. Wir haben Mitarbeitende verabschiedet und begrüßt. Als Team haben wir uns auf den Weg zu einer neuen Kultur von Zusammenarbeit gemacht. Dabei lassen wir uns seit März 2021 von einer Supervisorin mit Schwerpunkt auf Transaktionsanalyse begleiten. Die Veränderung finden bei jedem Einzelnen statt und sind im Ganzen deutlich spürbar.

Den im Vorjahr aufgebauten Pool aus Springern und Springerinnen konnten wir weiter pflegen. Es gibt hier zwar immer wieder Veränderungen, dennoch entlastet diese Zusammenarbeit unser Team weiterhin sehr.

Unsere Neueinsteiger packen aus

Im Jahr 2021 haben wir insgesamt fünf neue Mitarbeiter*Innen bei uns begrüßt. In diesem Artikel werden sie ihr Ankommen und Erleben im Wohnhaus Florida während der ersten Monate beschreiben.

Wie seid ihr hier angekommen? / Wie wurdet ihr aufgenommen?

Im Florida wurde ich von Anfang an ermutigt, meine Überzeugungen und meine Stärken einzubringen. Das Team ist sehr wertschätzend und gibt mir das Gefühl, dass ich einen Mehrwert darstelle.

Ich habe mich herzlich aufgenommen gefühlt.

Ich wurde sowohl vom Team als auch von den Bewohner*innen herzlich und einladend empfangen. Ich hatte den Eindruck, dass hier eine familiäre, loyale Atmosphäre gepflegt wird.

Welchen Nutzen schaffen wir für unsere Bewohner*Innen?

Alle Bewohnenden können in ihrem eigenen Tempo ihre Themen angehen. Dies soll ohne Druck und ganz individuell geschehen. Außerdem darf auch gerne mitdiskutiert werden, wenn es z.B. um die Aktivitätsplanung geht. Auch der Spass darf nicht fehlen. Mir ist es sehr wichtig, den Bewohnenden einen Platz zum Wohlfühlen zu bieten.

Wohnhaus Florida

Betreutes Wohnen · Sozialpsychiatrisches Angebot

Ein Zuhause und Unterstützung,
um Selbständigkeit wieder zu erlangen

Wir setzen die Unterstützungsleistung so an, dass dem Individuum Rechnung getragen wird. Unter dem Strich ist es das Ziel, mit wohlwollen Wohlbefinden zu schaffen und zu glücklichen oder erträglichen Lebenslagen beizutragen, indem wir Anerkennung und Wertschätzung transportieren.

Was zeichnet das Wohnhaus aus?

Die lockere
Art und Weise

Auf Augenhöhe

offen

flexibel

Klein aber fein 😊
Dadurch sehr persönlich & unkompliziert

Das Wohnhaus möchte ermöglichen, dass die Stärken einzelner Teammitglieder möglichst gezielt & effektiv zum Tragen kommen. humorvoll

Starker Zusammenhalt

Für mich ist die entspannte Atmosphäre ein
Hauptmerkmal des Wohnhauses.

Geht individuell auf Bewohner*innen
und ihre Wünsche ein.

herzlich

Die einzelnen Akteure ergänzen sich in ihren
Fähigkeiten & Stärken ausgezeichnet.

Die Unkompliziertheit & Flexibilität, aber auch der Zusammenhalt im Team ist hervorzuheben & ziemlich einzigartig.
Begegnungen finden in jedem Fall auf Augenhöhe statt.
Respektvolles Auftreten scheint eine Selbstverständlichkeit. Man nimmt sich gegenseitig ernst und hört.
Die Begleitung orientiert sich am Normalitätspintip und fühlt sich richtig und authentisch an.

Was möchtet und könnt ihr von euch einbringen?

Lange Zeit sah ich es als Schwäche, dass ich ein ruhiger Mensch bin. Heute weiss ich, dass dies eine meiner Stärken ist und diese will ich auch im Wohnhaus einbringen.

Aktives
respektvolles
Zuhören &
auftreten

Möglichst auch mit Humor arbeiten

Eine neutrale, wertschätzende Art

Ich möchte gerne mit Verständnis und ohne Vorurteile auf die Bewohner*innen eingehen.

Neue Ideen in der Bürowelt, die dann vom Team auch super umgesetzt werden.

Aktives
respektvolles
Zuhören &
auftreten

Jahreshighlight

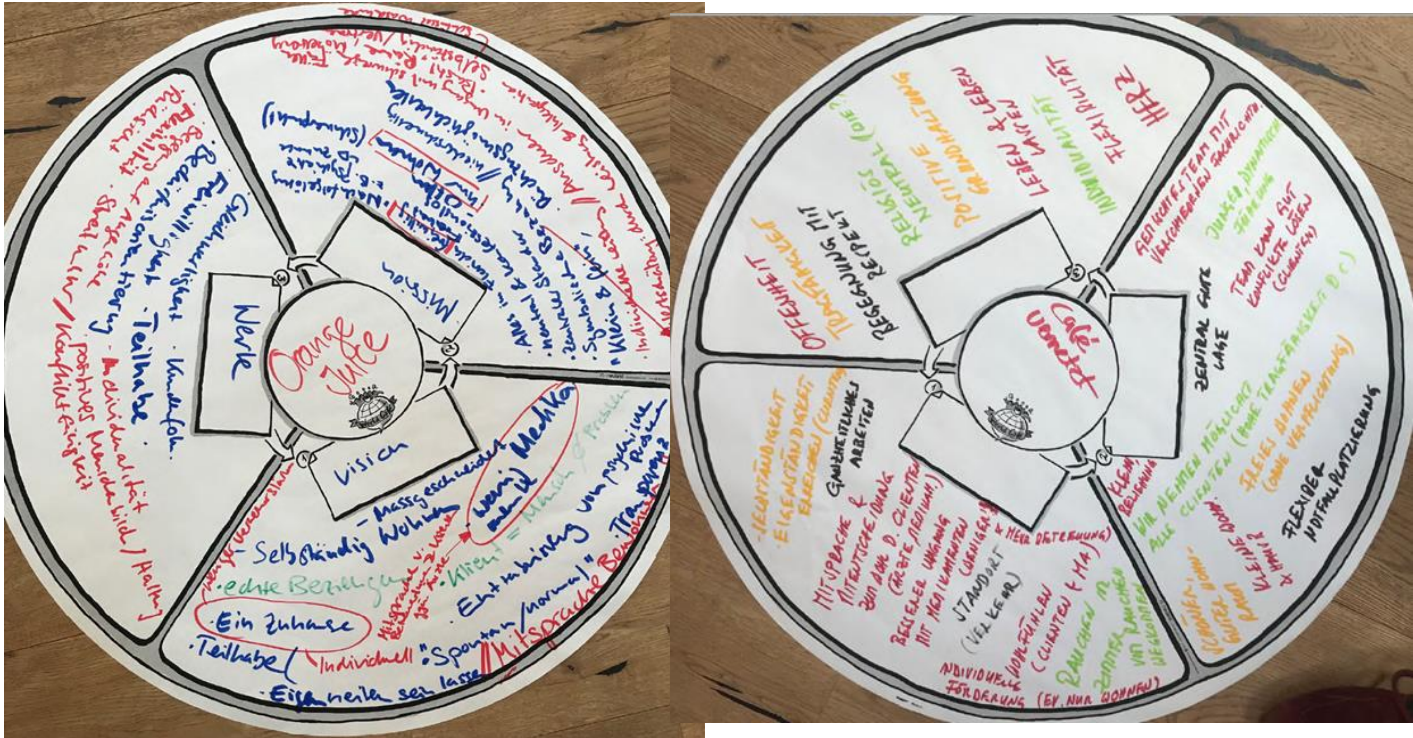
Unser neues Leitbild

Im Bereich der Definition sowie der Positionierung des Wohnhauses haben wir ein neues Leitbild in Form von Vision, Mission und Werten erarbeitet.

Im Mai 2021 hat ein Workshop stattgefunden, an dem wir uns über unsere Werte, unsere Mission und Vision unterhalten haben. Der Workshop wurde durch die ID Fabrik kompetent und kreativ geleitet. Die Verdichtung der Ergebnisse erfolgte ebenfalls durch die ID Fabrik.

Die Teilnehmenden bestanden aus Delegationen von Bewohner*innen, dem Team und dem Stiftungsrat. Es war ein Setting, in dem es gelang, Berührungspunkte zwischen allen Ebenen herzustellen und auch die Anliegen aller Ebenen aufzunehmen.

Ein Bewohner, der am Workshop teilnahm, meldete zurück, dass er die Struktur des Workshops sehr gut gefunden hat und es sinnvoll findet, dass das Thema Vision, Mission, Werte bearbeitet wurde. Dieser hatte am Tag des Workshops Geburtstag. Dass alle für ihn gesungen haben, sei sein besonderes Highlight gewesen.



Die Pandemie

Corona - die epidemiologische Lage im Wohnhaus Florida

Auch 2021 war Corona ein allzeit präsentenes Thema. Erneut war das Wohnhaus Florida mit den Auswirkungen der Corona - Pandemie konfrontiert und es forderte laufendes Anpassen der Schutzmassnahmen.

Dabei schien es die grösste Herausforderung zu sein, die Einschränkungen für die Bewohner*innen jederzeit so gering wie möglich zu halten, damit sie ihre Autonomie weiterhin leben können.

Ende Dezember verzeichneten wir die ersten Fälle von COVID 19 seit Beginn der Pandemie.

In dieser Situation ist es dank unserer flexiblen Springer*innen und der Bereitschaft des Teams gut gelungen, die Betreuung im Wohnhaus zu gewährleisten.

Die Zahlen

Das Jahr im Überblick

	2021	2020
Wohnplätze	19	19
Davon Aussenwohnplätze	1	1
Ambulante Wohnbegleitung	1	0
Jahresauslastung	84.58%	73.79%
Eintritte	5	10
Austritte	3	6
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	8.06	7.51
Eintritte von Mitarbeiter*innen	5	6
Austritte von Mitarbeiter*innen	3	5

Erfolgsrechnung

	2021	2020
Betriebsertrag	1'254'964.58	1'129'384.35
Beiträge Taxe	1'250'849.48	1'118'242.00
Ertrag aus ambulanter Betreuung	2'595.60	0.00
Übrige Dienstleistungen und Spenden	1'518.50	11'142.35
Betriebsaufwand	1'074'511.35	1'176'659.59
Personalaufwand	694'423.35	688'232.20
Übriger betrieblicher Aufwand	439'209.77	380'520.26
Abschreibungen	40'399.00	107'435.80
Finanzaufwand	481.23	471.33
Betriebsergebnis	80'450.23	-47'275.24

Stiftung Wohnhaus Florida



Silvia Bernhard
Geschäftsführerin

Gossau, März 2021